



2009/10/23 11:45

Suchbegriff

Suche

Schulsportpraxis  
und FortbildungSicherheits- und  
Gesundheitsförderung

Schulsportentwicklung

BeweG NRW

Schule und  
Sportverein

Sicherheits- und Gesundheitsförderung / NRW kann schwimmen!

Schulsport unter  
Coronabedingungen >

Sichere Sportstätten &gt;

NRW kann schwimmen!

Zeugnis für Frühschwimmer und  
Jugendschwimmpass

Unfallgeschehen &gt;

Woche des Schulschwimmens &gt;

Erste Hilfe &gt;

### Herbstkurse 2021

Bewerbungsfristende für die Herbstkurse ist der 23.8.2021.

Siehe auch Merkblatt S. 4.

### Sommerkurse 2021

mittlerweile haben alle Träger der Durchführung der Kurse von „NRW kann schwimmen!“ in den Sommerferien 2021 zugestimmt.

Kurse finden an diesen Standorten statt:

Aachen, Bergheim, Bergkamen, Bochum, Dormagen, Dorsten, Emsdetten, Ennepetal, Essen, Geseke, Greven, Gütersloh,

### Kontakt

Landesstelle für den Schulsport  
NRW

Dr. Andreas Klee

0211/475-4680

[andreas.Klee\(at\)brd.nrw.de](mailto:andreas.Klee(at)brd.nrw.de)Anwesend: Montag: 6:30 bis 10:00,  
Mittwoch 6:30 bis 12:30, Donnerstag:  
6:30 bis 12:30 (Homeoffice), Freitag:  
6:30 bis 12:30

Martin Groth

0211/475-4658

[martin.groth@brd.nrw.de](mailto:martin.groth@brd.nrw.de)

Kursende

### Das Landesprogramm „NRW kann schwimmen! Schwimmen lernen in den Schulferien in NRW!“ beinhaltet:

- Schwimmkurse in den Oster-, Sommer- und Herbstferien für die Klassen 1-6
- Umfang: Zwei Wochen, Mo. – Frei. täglich eine Stunde = 10 Übungseinheiten
- Kosten: Eigenteil von insgesamt nur 10 € (1 € pro Stunde)
- Hohe Erfolgsquoten

Wie am Montag, den 24.6.2019 durch Andrea Milz, Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt in der Staatskanzlei, und Mathias Richter, Staatssekretär im Schulministerium, im Aktionsplan „Schwimmen lernen in Nordrhein-Westfalen 2019 bis 2022“ im Düsseldorfer Schwimmbad Düsselstrand vorgestellt wurde,



Zum Ende des Förderzeitraumes des Landesprogramms „NRW kann schwimmen!“ 2012-2015 wurde eine Broschüre mit den wichtigsten Ergebnissen, mit Presseberichten und eindrucksvollen Bildern zusammengestellt, die man bei der [Landesstelle für den Schulsport NRW](#) bestellen kann.

[Faltblatt mit Daten und Fakten](#) 



**Das Landesprogramm  
„NRW kann schwimmen! -  
Schwimmen lernen in den Ferien  
und in der Freizeit“ 2019 - 2023**

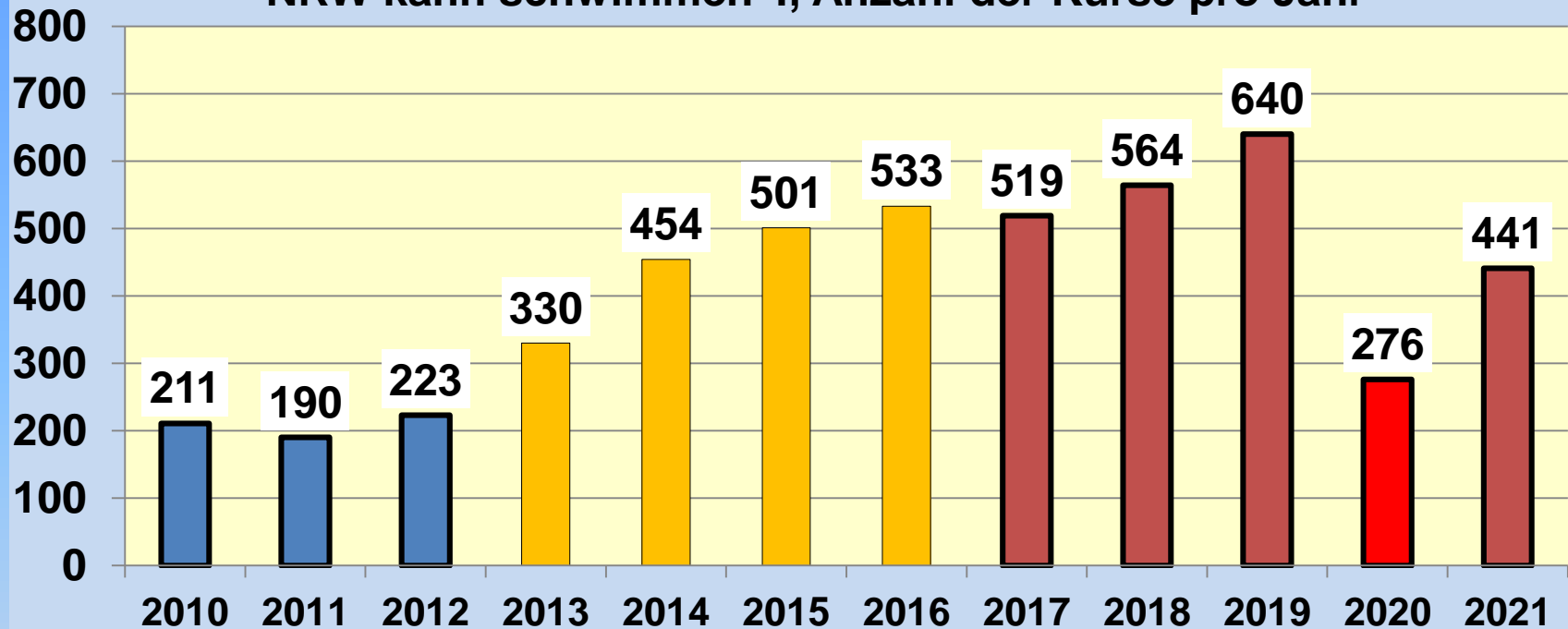


1. Dem Landesprogramm ging von **2009 – 2011** ein **Projekt** voraus.
2. „NRW kann schwimmen!“ wurde dann von **2012 – 2015** als **Landesprogramm** etabliert, dann wurde es für **2016 - 2020** verlängert.
3. Ab dem **Sommer 2019** wird das Programm im Rahmen des **Aktionsplans** „Schwimmen lernen in Nordrhein-Westfalen 2019 bis 2022“ von den sechs Trägern mit **260.000 €** unterstützt (**350 €** Unterstützung pro Kurs, Ziel: 740 Kurse).
  - Ministerium für Schule und Bildung,
  - Staatskanzlei des Landes NRW, Sportabteilung,
  - Unfallkasse NRW,
  - AOK Rheinland/Hamburg,
  - AOK NORDWEST,
  - Landessportbund NRW
4. 2019 fanden landesweit **640 Kurse** statt an insgesamt **37 Standorten**, seit 2009 insgesamt 4399 Kurse. 2020 coronabedingt weniger Kurse (Ost. 0, .So, 66, He. 210) 2021: Ost. 90, So. 351, He. ?)



5. Das Programm trägt den Untertitel „Schwimmen lernen in den **Ferien** und in der **Freizeit**“ und dadurch wird schon die Organisation deutlich:
6. Die Schülerinnen und Schüler der **Klassen 1 - 6**, die noch nicht schwimmen können, werden an den Schulen von den Lehrkräften angesprochen und können in den Oster-, Sommer- und Herbstferien an zweiwöchigen Schwimmkursen oder in ihrer Freizeit außerhalb der Ferien in Kompaktkursen teilnehmen (vgl. Merkblatt S. 4).
7. **10 Tage**, **10 Übungseinheiten** à mind. 45 Min., Gruppengröße **8-12 Kinder**.
8. Der **Eigenanteil** beträgt pro Kind **10 €**.
9. Die Kinder sind über die **Unfallkasse NRW versichert**.

## "NRW kann schwimmen"!, Anzahl der Kurse pro Jahr



Ostern 2020: 0

Sommer 2020: 66

Herbst 2020: 210

Ostern 2021: 90

Sommer 2021: 351

Herbst 2021:

10. Die Effektivität der Kurse wird durch einen Vor- und Nachtest überprüft.



11. Dabei werden 8 Testübungen absolviert. Die **Seepferdchenquote** wurde 2019 **von 11% auf 65% gesteigert**.

12. Seit 2009 haben **fast 40.000 Kinder** an dem Programm teilgenommen (Stand 17.06.2021).

13. Über 60% der Kinder haben einen **Migrationshintergrund**.

14. Neben diesen Zahlen zeigt sich auch bei den regelmäßigen Hospitationen die **engagierte Arbeit der Übungsleiterinnen und Übungsleiter**.

15. Das Programm wird vom **Schwimmverband NRW**, von der **DLRG** und dem **DRK** tatkräftig unterstützt. Vereine können sich auch dort bewerben, siehe Merkblatt auf: <http://www.schulsport-nrw.de/sicherheits-und-gesundheitsfoerderung/schwimmen.html>

SV NRW	Sonja Reidenbach	0203-393-668-29
DLRG Westfalen	Jonas König	0231-586877-15
DLRG Nordrhein	Dirk Zamara	0211-53606-20
DRK Nordrhein	Svenja Verbüchelh	0211-3104-139
DRK Westfalen-Lippe	Sabine Neumann	0251-9739-214

Steuerung: Ministerium für Schule und Bildung  
Referat 321, RB'e Frau Hildegard Banneyer,  
Marion Fiebig

Dez 48.5 Landesstelle für den Schulsport NRW  
bei der Bezirksregierung Düsseldorf  
(Frau LRSD'in Sibylle Wallossek)

Ansprechpartner:  
Dr. Andreas Klee,  
0211/475-4680,  
[Andreas.Klee@brd.nrw.de](mailto:Andreas.Klee@brd.nrw.de)

Martin Groth,  
0211/475-4658,  
[Martin.Groth@brd.nrw.de](mailto:Martin.Groth@brd.nrw.de)



Ministerium für  
Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Staatskanzlei  
des Landes Nordrhein-Westfalen



AOK Rheinland/Hamburg  
AOK NORDWEST



LANDESPORTBUND  
NORDRHEIN-WESTFALEN

### **Aufnahme von Kindern der ersten und zweiten Klasse**

Eine Aufnahme von Kindern der Klassenstufe 1 und 2 in das Programm ist in der Regel nur dann möglich, wenn für diese in der Schule bereits Schwimmunterricht erteilt wurde. Diese Öffnung stellt keine Verpflichtung für die Vereine dar, prioritär Kinder der Klassenstufe 1 und 2, die bereits Schwimmunterricht in der Schule hatten, in die Kurse aufzunehmen. Vielmehr können Vereine und Verbände vor dem Hintergrund ihrer vorhandenen verfügbaren Wasserzeiten und personeller Ressourcen von dieser Möglichkeit Gebrauch machen. Vereine entscheiden – vor dem Hintergrund der jeweiligen Situation vor Ort –, welche Zielgruppe sie erreichen wollen.

### **Ausweitung auf Nachmittage und Wochenenden**

Der Erfolg des Programms „NRW kann schwimmen!“ begründet sich bisher unter anderem darin, dass Schülerinnen und Schüler in den Ferien einen intensiven Schwimmkurs von 10 Unterrichtseinheiten innerhalb einer komprimierten Zeitspanne erhalten.

Um weitere Angebote einer Schwimmintensivförderung zu schaffen, wurde die Möglichkeit eingeräumt, NRW kann schwimmen – Kurse an mindestens zwei oder aber mehreren Nachmittagen und den Wochenenden anzubieten, das heißt an mindestens drei Tagen pro Woche.

Der Gesamtumfang darf vier Wochen nicht überschreiten.

Möglich ist:

Montag, Dienstag, Mittwoch

Montag, Dienstag, Samstag

Montag, Samstag, Sonntag

Aber nicht

Montag, Samstag (würde bedeuten 5 Wochen)

Voraussetzung bleibt, dass die Kurse von Schwimmsport treibenden Vereinen angeboten werden und die Kurse den schulischen Schwimmunterricht ergänzen und nicht ersetzen. Das Angebot soll in der Regel 10 einzelne Stunden/Unterrichtseinheiten umfassen.